

Innenleben (Gebärmutter und Co)

Beitrag von „Kiggle“ vom 20. Juni 2021 15:29

Zitat von CDL

Hattet ihr solche Sorgen nicht, als ihr umgestellt habt?

Ja - habe zu Beginn Stoffbinden mit benutzt und hatte auch für den Notfall noch Tampons dabei.

Zitat von CDL

Und wie ist sichergestellt, dass auch wenn sie nicht übervoll ist am Rand nichts "vorbeigeht", sitzt das wirklich passgenau genug?

Wenn man sich beraten lässt (wie das geht, wird bei ladyways gut beschrieben) und man die für sich passende Tasse (Größe und Härte sind hier maßgeblich) hat, dann nicht.

Ich kann stundenlang ohne Probleme Radfahren.

Zitat von CDL

Und was ist, wenn meine Vagina nicht zu den Standardgrößen passt?

Deswegen gibt es ja eine Vielzahl an Tassen. Ggf. muss man auch noch eine andere Tasse probieren.

Von dem Beitritt in die Gruppe und der Umstellung hat es auch gedauert, aber wenn man viel liest, dann sieht man wie wichtig Beratung ist und wie gut es am Ende ist.

Zitat von Conni

Was bei den Tassen übrigens noch gut ist: Im Gegensatz zu Tampons trocknen sie die Scheide nicht aus. Und man kann sie auch wechseln, wenn sie nicht voll sind, was ja bei Tampons nicht so ganz angenehm/einfach ist.

Das empfinde ich auch als super. Noch mal eben ausleeren, bevor man rausgeht. Und ggf. auch schon einsetzen, wenn man weiß, dass es bald los geht.

Und auch bis zu 12 Stunden tragen, wenn es die Blutung her gibt.